

## Bambusfassaden



### Parkhäuser am Zoo Leipzig

Bauherr: Zoo Leipzig GmbH

Standort: Leipzig

BGF: 16.500 m<sup>2</sup> + 27.500 m<sup>2</sup>

Fertigstellung: 2004 + 2011

Wettbewerb: 1. Preis 2002

Auszeichnung: Architekturpreis der Stadt Leipzig

2005, Renault Traffic Design Award 2004, Architekturpreis BDA des BDA Sachsen Anerkennung

im Jahr 2002 ein Wettbewerb für ein sowohl ökonomisches als auch gestalterisch anspruchsvolles Parkhauskonzept für den Zoo Leipzig statt.

Mit Bambus wurde ein Fassadenmaterial gesucht, das zum einen den Bezug zu der exotischen Welt des Erlebniszoos herstellt und zum anderen dem Funktionsbau Parkhaus eine weiche und haptische Anmutung verleiht. Die offene Großgarage wurde in Stahlskelettbauweise errichtet. Mehrere Tausend der geschosshohen, ca. 10 Zentimeter starken Halme des schnell wachsenden Bambus wurden in gereihter Anordnung in gleichmäßigem Achsabstand montiert. Im Unterschied zum vorhandenen 1. Bauabschnitt präsentiert sich die eigenständige Erweiterung auf beiden Fassadenlängsseiten in markanter Wellenform. Gemein ist beiden Parkhäusern die durchgängige und identitätsgebende Verwendung des exotischen Fassadenmaterials Bambus. Neben ihren rein dekorativen Eigenschaften deckt diese Fassade wichtige bauphysikalische Aspekte wie Belüftung und Schallschutz ab und gewährleistet gleichzeitig die Funktion eines Geländers und der Absturzsicherung.

HPP Architekten GmbH

Haus des Buches

Gerichtsweg 28

D 04103 Leipzig

T +49 341 963 55 12

M +49 172 21 20 441

sebastian.helm@hpp.com

www.hpp.com

Präsentiert von